

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST!

Was war los im März 2010?

✓ Saisoneröffnung im Freizeitzentrum Langau am 1. Mai 2010

Am 1. Mai öffnen sich wieder die Pforten zu unserem wunderschönen Freizeitzentrum. In der letzten Gemeinderatssitzung am 29. März 2010 wurde ein Pachtvertrag mit unserer neuen Pächterin Frau Irene Kisling abgeschlossen. Frau Kisling wird somit das Seerestaurant und die Mehrzweckhalle betreiben. Uns freut besonders, dass Frau Kisling ab 1. Mai nach Langau übersiedelt und somit immer am Ort des Geschehens sein wird.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen uns allen eine schöne und erfolgreiche Sommersaison.



✓ Gemeinderatswahlen am 14. März 2010

Nachdem die Gemeinderatswahlen am 14. März 2010 abgewickelt sind und auch die Einspruchsfrist bzgl. Wahlanfechtung abgelaufen ist, dürfen wir das Endergebnis auch an dieser Stelle veröffentlichen:

Wahlberechtigte:	999	Aufteilung der Stimmen nach Parteien			
		Partei	Stimmen	Prozent	Mandate
abgegebene Stimmen:	827	ÖVP	510	62,58 %	10
ungültige Stimmen:	12	UPW	160	19,63 %	3
GÜLTIGE Stimmen:	815	SPÖ	145	17,79 %	2
Wahlbeteiligung:	82,78%				

Nach Ablauf der Einspruchsfrist wird in den zuständigen Gremien über die Besetzung des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse beraten. Im Anschluss findet die konstituierende Gemeinderatssitzung statt, in der sämtliche Positionen gewählt werden.

Für weitere Fragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.

✓ „Wohlviertel“ ist Klima- und Energiemodellregion

Unsere LEADER – Region „Waldviertler Wohlviertel“ hat sich als "Klima- und Energie-Modellregionen" des Klima- und Energiefonds beworben und auch den Zuschlag bekommen. Das heißt, dass wir in den nächsten Jahren auf dem Weg in die Energieautarkie unterstützt werden. Das Programm soll unsere Regionen dabei unterstützen, natürlichen Ressourcen optimal zu nutzen, das Potenzial der Energieeinsparung auszuschöpfen und nachhaltiges Wirtschaften zu ermöglichen. Der Klima- und Energiefonds legt dabei Wert auf die Umsetzung folgender Inhalte:

- Erstellung eines regionalen Umsetzungskonzeptes
 - Schaffung von Infrastruktur zum Management und für die regionale Verankerung des Umsetzungskonzeptes: Tätigkeiten des Modellregionen - Managers
 - Begleitende Vernetzungs- und Bewusstseinsbildungsmaßnahmen
- Alle wichtigen Informationen darüber werden wir natürlich über unsere Gemeindebeiträge transportieren.

✓ Reblaus – Express unter Dampf – 13. bis 16. Mai 2010

Heuer steht der Betrieb des „Reblaus Express“ ganz im Zeichen des Jubiläums „100 Jahre Lokalbahn RETZ-DROSENDORF“. Als besonders Highlight wird das bereits angekündigte verlängerte Wochenende um Christi Himmelfahrt sein.

Am 15. und 16. Mai 2010 werden jeweils das erste und dritte Zugpaar mit einer Dampflok der Reihe 93 geführt. Achtung! Falls Sie eine Fahrt mit dem Dampfzug machen wollen, empfehlen wir möglichst frühzeitig eine Reservierung durchzuführen: Ing. Alfred Polt: 0664/6176579 e-mail: Polt Alfred Alfred.Polt@oebb.at.



In den Dampfzügen kann die „Niederösterreich- Card“ leider nicht anerkannt werden und es wird pro Fahrtrichtung ein „Dampfusschlag“ von € 5,- / Erw., bzw. € 2,50 / Kind eingehoben. Weiters kommen die Tarifbestimmungen für den Normaltarif zur Anwendung; somit können auch Familien-, Gruppen- u. Kurzstreckenermäßigungen gewährt werden.

Für besonders eingefleischte Eisenbahnfans gibt es am Freitag, den 14. Mai 2010 die Möglichkeit eine spezielle „Dampffotografahrt“ zu machen. Die Reise mit zahlreichen Fotostops wird rund 7 Stunden in Anspruch nehmen. Bitte beachten Sie, dass diese Fahrt auf Grund der langen Dauer und der zahlreichen Fotohalte wirklich nur für besondere Eisenbahnfans geeignet sind:

Anmeldung und Information bei Ing. Alfred Polt: Ing. Alfred Polt: 0664/6176579 e-mail: Polt Alfred Alfred.Polt@oebb.at.

✓ Blumeninselpflege – herzlichen Dank für die großartige Unterstützung



Ein besonderes Dankeschön gebührt den freiwilligen Helfern vom 27. März 2010. Unter der fachlichen Anleitung von Gärtnermeister Karl Pfabigan konnten wir die notwendigen Pflegemaßnahmen an diesem Samstag bewältigen. Dies war nur möglich, weil wieder viele Freiwillige uns bei dieser Verschönerungsaktion unterstützt haben. Dafür ein ganz großes und herzliches DANKESCHÖN!

Freuen wir uns gemeinsam an einem so schönen Ortsbild, an dem so viele Hausbesitzer das ganze Jahr über mithelfen und somit beitragen, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten.

Nochmals herzlichen Dank an die vielen Freiwilligen und auch an alle Hausbesitzer, die „Ihre“ Inseln vor den Häusern bereits jahrelang pflegen.

✓ Förderung von Elektrofahrrädern durch das Land NÖ

Ab 1. März 2010 wird das Land maximal 20 Prozent der Investitionskosten – höchstens 300 Euro, für Elektrofahrräder fördern.

Ansuchen können von alle Privatpersonen, die einen Hauptwohnsitz in NÖ haben, gestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie im Büro Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, 02742/9005-12705 oder unter der email-Adresse: klaus.luif@noel.gv.at.

✓ Gesunde Gemeinde – aktuelle Veranstaltungen

In diesem WILLI sind auch wieder die aktuellen Veranstaltungen im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ veröffentlicht.

Speziell geht es dabei um folgende Vorträge:

„**Körperfremd – Fremdkörper**“ – Ref.: Ulrike Steinacher – 21.04.2010, 19:30 Uhr Mehrzweckhalle

„**Die Sprache des Körpers**“ – Ref.: Daniela Sainitzer – 30.04.2010, 19:30 Uhr Mehrzweckhalle

Auch beim Weight-Watcher-Kurs wird eine Verlängerung angeboten.

Für nähere und genauere Informationen steht Ihnen gerne Frau Irmgard Reiß (0664/6569310) zur Verfügung.

✓ Unsere Sportgemeinde

Beim Projektwettbewerb „unsere Sportgemeinde“ zählte auch unsere Gemeinde zu den Nominierten. Das Projekt „interregionaler Triathlon“ wurde als besonders innovativ eingestuft. Als Anerkennung überreichte uns in Vertretung die zuständige Landesrätin Mag. Petra Bohuslav eine Urkunde für das großartige Engagement der Veranstalter.

Nochmals herzlichen Dank für die Abwicklung dieses sportlichen Highlights weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus.



✓ Spatenstich für EVN – Wasser Versorgung am 14. April 2010 um 14:00 Uhr

Im heurigen Jahr 2010 wird die Wasserversorgungsleitung nach Langau gegraben. Voraussichtlich werden die Arbeiten dazu im Oktober abgeschlossen sein. Ab diesem Zeitpunkt wird mit den Umstellungsarbeiten im Ortsgebiet begonnen.

Aus diesem Anlass wird am 14. April 2010 um 14:00 Uhr am Hauptplatz ein offizieller Spatenstich mit dem zuständigen Landesrat Dr. Stephan Pernkopf als Startschuss stattfinden.

Es sind alle Interessierten herzlich zu diesem Festakt eingeladen. Die EVN-Wasser sorgt natürlich auch für das leibliche Wohl!

✓ Gemeinderatssitzung am 29. März 2010

Am 29. März 2010 fand um 18:00 Uhr im Gemeindeamt Langau die letzte Gemeinderatssitzung der laufenden Periode statt.

Einige wichtige Punkte wurden dabei behandelt:

- ◆ Der Rechnungsabschluss 2009 wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Dabei ist festzuhalten, dass der ordentliche Haushalt mit einem SOLL-Überschuss von € 5.186,87 und der außerordentliche Haushalt mit einem SOLL-Überschuss von € 457.649,75 abgeschlossen wurde. Der hohe Überschuss im außerordentlichen Haushalt ergibt sich aus den bereits für das Jahr 2009 budgetierten Kanalgrabungsarbeiten für Hessendorf, die nun aber erst im heurigen Jahr fertig gestellt werden.
- ◆ Der Pachtvertrag mit Frau Irene Kisling wurde vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen.
- ◆ Malerarbeiten im Gebäude des Freizeitzentrums wurden einstimmig genehmigt.
- ◆ Eine Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen wurde beschlossen. Es handelt sich dabei um die Erneuerung der Ortsbeleuchtung im westlichen Teil der Sportplatzgasse und in der Hessendorfer Strasse.

✓ Langau liegt zukünftig am Daten - Highway

Im Zuge der Verlegung der Wasserversorgungsleitung durch die EVN – Wasser, wird gleich ein Schutzrohr für einen Lichtwellenleiter mit eingelegt, der eine schnellere Datenübertragung ermöglicht. In dieses Schutzrohr kann bei Bedarf der eigentliche Lichtwellenleiter eingeblasen werden. Dies kann vor allem für Banken, Großkunden oder Telekommunikationsunternehmen von besonderer Bedeutung werden.

Die damit erzielbare Leistungssteigerung der übertragbaren Datenmengen ist sicherlich für die Zukunft ein besonders wichtiger Aspekt.

Kurz gesagt eine weitere wichtige Investition für die Anbindung von Langau an die Infrastruktur der Zukunft. Somit liegt Langau zukünftig an der Autobahn, eine für Wasser und eine für Daten.

✓ Hunde an die Leine!!!

Aus gegebenem Anlass werden alle Hundehalter ersucht, bei Spaziergängen im und außerhalb des Ortsgebietes die Hunde anzuleinen. Leider sind in der nahen Vergangenheit mehrere Unfälle und auch andere Vorfälle geschehen, die die Wichtigkeit des Anleinsens unterstreichen. Besonders für aggressive Hunde und Hunde mit erhöhtem Gefahrenpotential ist dies besonders wichtig.

Alle Hundeführer, die in diesem Zusammenhang das NÖ Hundehaltesgesetz beachten, schützen damit nicht nur ihre Mitmenschen sondern auch sich selbst und den eigenen Hund.

Ein Zuwiderhandeln kann neben möglichem Leid auch erhebliche Schadenersatzzahlungen und Verwaltungsstrafzahlungen mit sich bringen.

✓ Vandalenakt im Freizeitzentrum

Leider kommt es immer wieder vor, dass öffentliche Einrichtungen mutwillig zerstört werden. Auf der Liegewiese des Freizeitzentrums wurden die seitlichen Abdeckungen der Umkleidekabine zerstört (wahrscheinlich mit Füßen eingetreten) und die Vorhänge zerrissen. Wenn es sich hier auch nicht um eine hohe Schadenssumme handelt, so ist doch dieses Verhalten aufs schärfste zu verurteilen. Bei derartigen Aktionen



wird öffentliches Gut und somit Steuergeld vernichtet.

In letzter Zeit kommt es auch immer wieder vor, dass Müll bedenkenlos im Wald unserer Gemeinde entsorgt wird. Auch das verursacht für uns alle zusätzliche Kosten (Arbeitszeit der Gemeindearbeiter, Entsorgungskosten).

Wir dürfen Sie daher bitten mit offenen Augen durch unsere Gemeinde zu gehen und uns Auffälligkeiten zu melden.



✓ Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

Wahlinformation zur Bundespräsidentenwahl

Am 25. April 2010 findet heuer die Bundespräsidentenwahl statt. Was Sie dabei beachten müssen, wird in diesem Informationsschreiben des Innenministeriums erläutert.

Wer ist wahlberechtigt?

- **österreichische Staatsbürgerinnen** und **Staatsbürger** mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
- **Auslandsösterreicherinnen** oder **Auslandsösterreicher**, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe durch Wahlkarte

Sie benötigen für Ihre Stimmabgabe eine Wahlkarte, wenn folgendes auf Sie zutrifft:

- Sie befinden sich am Wahltag **an einem anderen Ort als in Ihrer Heimatgemeinde.**
- Sie können **aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht Ihr „eigenes“ Wahllokal** aufsuchen.
- Sie sind **Auslandsösterreicher(in)** (außer Sie halten sich am Wahltag in der Gemeinde Ihrer Eintragung in die Wählererevidenz auf).

Schriftlich kann die Wahlkarte **bis zum 4. Tag vor der Wahl** bzw. **mündlich bis zum 2. Tag – 12:00 Uhr vor der Wahl** beantragt werden – in beiden Fällen müssen Sie Ihre Identität nachweisen, z.B. durch einen amtlichen Lichtbildausweis oder Angabe der Passnummer. Die verschlossene Wahlkarte muss **spätestens am 5. Tag nach dem Wahltag bis 14.00 Uhr** bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen, um in die Ergebnisermittlung einbezogen werden zu können (Portogebühren übernimmt der Bund).

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen am Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

✓ Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne kommen wir dem Wunsch unserer Bürgerinnen und Bürger nach und veröffentlichen laufend die Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Baumschnitt

Freitag, 9. April 2010: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und

Freitag, 16. April 2010: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Auf der Kippe Langau, Sonnwendfeuerplatz

Bitte keine Pfosten oder Möbel ablagern, sondern nur Baumschnitt.



Mittwoch, 21. April 2010, 19.30 Uhr -
Mehrzweckhalle Langau

„Körperfremd – Fremdkörper“

Vortrag von Ulrike Steinacher
2020 Raschala/Hollabrunn
Dipl. systemische Lebens- und Sozialberaterin
www.blickwinkelwechsel.at

Dieser Vortrag beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen Körper und Geist und fördert das ganzheitliche Denken.

Bekannt unter: Psychosomatik.

Es ist ihr als psychologische Beraterin ein Anliegen, die Menschen für die Signale Ihres Körpers und die ihrer Kinder auf der psychischen Ebene aufmerksam zu machen.

Sie lädt ein, eine neue Sichtweise auf körperliche Beschwerden zu entwickeln.

Freie Spenden!

Freitag, 30. April 2010, 19.30 Uhr – Mehrzweckhalle Langau

Die Sprache des Körpers

Vorsorgen ist besser als Heilen

Referentin: Daniela Sainitzer

Resonanz-Energetikerin
Erfahrbare chinesische Medizin
Australische Buschblüten
Huna Lehre

„Wer heute keine Zeit für seine
Gesundheit hat, braucht später viel
Zeit für seine Krankheit“

- Themen:**
- Meridiane und ihre Bedeutung auf seelischer, emotionaler und physischer Ebene
 - Wie kann ich Blockaden und Alarmanlagen rechtzeitig erkennen
 - Welche Energieräuber oder Energiebelastungen habe ich?
 - Vorsorge in der heutigen Zeit
 - Fallbeispiele
 - Australische Buschblüten – Helfer im Alltag

Freie Spenden!



WEIGHT-WATCHER-KURS

Es freut uns, dass wir auf Wunsch einiger Teilnehmer ab 23. April 2010 einen weiteren 12-wöchigen Kurs anbieten können. An diesem Kurs sind die bisherigen Teilnehmer wie auch neue Teilnehmer herzlich willkommen.

Der Kurs wird ab 15 Anmeldungen abgehalten und wir bitten deshalb um telefonische Anmeldung bis 17. April 2010 bei Reiß Irmgard unter der Tel.Nr. 02912/6298.

Dauer: 12 Wochen mit Kursbeginn 23. April 2010, 19 Uhr in der Volksschule Langau

Kosten: € 186,00 pro Teilnehmer

Teilnehmer: mindestens 15 Pers.

Wie funktioniert Weight Watchers „at work“?

12 Wochen direkt vor Ort – direkt in Langau – werden die TeilnehmerInnen trainiert, informiert und motiviert, die eigene Gesundheit neu zu bewerten.

Einmal wöchentlich kommt eine Weight Watchers Trainerin direkt nach Langau und berät und motiviert Sie in allen Fragen, die sich rund um richtige Ernährung, Bewegung und Gewichtskontrolle drehen.

Eine Weight Watchers Kurseinheit dauert 45 Minuten.

Die TeilnehmerInnen werden vor dem Kurs gewogen, dabei ist Diskretion das oberste Gebot.

Niemand außer Ihnen und der Trainerin weiß über die individuelle Gewichtssituation Bescheid.

Was passiert in 12 Wochen Weight Watchers "at work"?

Woche 1

Eine erfahrene und kompetente Weight Watchers Trainerin stellt Ihnen ausführlich die Grundlagen des aktuellen Programmes "NUR für MICH" vor und gibt Ihnen bereits viele wertvolle Einstiegsinformationen und Tipps.

Woche 2 - 12

Jede Woche werden bestimmte Themen besprochen (regional, saisonal, Verhalten, Ernährung, Aktivität) und mit Wochenkarten und Monatsbroschüren unterstützt.

Die persönliche Situation in at work-Kursen gestattet uns, individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer einzugehen.

12 Wochen Weight Watchers „at work“ – und was dann?

Für viele Teilnehmer sind diese 12 begleitenden Wochen ein Einstieg in ein neues Ernährungsverhalten. Nach den 12 Wochen steht dann der Besuch des regulären Weight Watchers Kurses in Horn zur Verfügung, der von jedem Einzelnen weiterbesucht werden kann.

Unnötige Mehrkosten für die Gemeinde durch sorgloses Entsorgen über die Kanalisation

Altspeisefett und -öl, Damenbinden, Strumpfhosen, Slipeinlagen, Bio- und andere Abfälle im Kanal und in Folge in der Kläranlage verursachen fatale, vom Bürger unterschätzte, Kosten!

- Mehrkostenbelastung durch verursachten Mehraufwand:

Enorme € - Beträge erwachsen den Gemeinden im Jahr
Altspeisefett und -öl,
Strumpfhosen, Slipeinlagen,
Abfälle durch Entsorgung
den Abfluss, sprich Kanal.

Pumpstationen, Kanäle und
müssen bis zu 5 x öfters gewartet und
als der normale Turnus es vorsieht.
einer massiven Kostenmehrbelastung der
letztendlich jeder Bürger bezahlen muss.



durch die sorglose
Damenbinden,
Bio- und andere
vieler Bürger über

Kläranlagen
gereinigt werden
Dies führt zu
Gemeinden, die

- Maßnahme 1:



Altspeisefett- und Altspeiseöl nicht mehr in den Abfluss gießen, sondern in den Nöli. Auch Kleinstmengen, wie Fette aus einer Pfanne nicht in den Kanal waschen. Auch sie ergeben in Summe eine große Menge, die ebenfalls erhebliche Störungen hervorrufen – daher diese Fettmengen ebenfalls in den Nöli leeren.

- **Maßnahme 2:** Damenbinden und Slipeinlagen in einen am WC bereitgestellten Kübel werfen und diesen danach in die Restmülltonne schütten.
- **Maßnahme 3:** Keine Abfälle in den Kanal. Der Kanal ist nur zur Beseitigung der Abwässer da, aber nicht für die Abfallentsorgung.
- **Nöli – das saubere Sammelsystem mit Sammelbelohnung - einfach in der Handhabung - gratis und spart eine Menge unnötige Kosten.**
 - Leeren Nöli so voll als möglich mit Altspeisefett und Altspeiseöl befüllen
 - Deckel bis zum hörbaren Einrasten gut festdrücken und verschließen
 - Nöli zur Gemeindeabgabestelle oder ins ALZ Rodingersdorf bringen und sauberen Nöli wieder mitnehmen
 - Jeder Bürger erhält einen Gutschein für ½ lt Rapsöl pro abgegebene 3 Nölis, den er in diversen Geschäften und Fahrläden einlösen kann.

- Resümee

Jeder Bürger kann mit einfachen, kostenlosen Maßnahmen aktiv einen Beitrag zur Kostenminimierung der Gemeinde leisten -

Altspeisefett und – öl in den Nöli, Damenbinden und Slipeinlagen in den Restmüll und keine Abfälle in den Kanal leeren!

wavenet

FUNKT IMMER & ÜBERALL!

NEU: Bis zu 8 Mbit/s | noch schneller & stabiler | unlimitedes Datenvolumen | ab 19,90/Monat | 24 Stunden online
Aktion von 01.03. – 31.05.2010. Die ersten 2 Monate wird das Grundentgelt des gewählten Produkts nicht verrechnet.
Gilt nicht für Verträge, die vor 01.03.10 abgeschlossen wurden & wo die wavenet Station im Aktionszeitraum in Betrieb geht bzw. der Anschluss erfolgt. Einstieg & Umstieg auf schnelleres 5,4 GHz-Produkt abhängig von der Nachfrage in Ihrem Gebiet. Nicht in allen Gebieten verfügbar.
Breitband-Internet fürs Land.

NEU: wavenetSPEED Bandbreiten

Noch leistungsstärker, und bei Neuanmeldung jetzt 2 Monate gratis!

Leistungsfähiges und kostengünstiges Internet bedeutet Lebensqualität und macht Gemeinden für Wirtschaftstreibende attraktiv. kabelsignal, Niederösterreichs größter Kabelnetzbetreiber, liefert via Glasfaser die notwendige Infrastruktur, die Verteilung vor Ort erfolgt über eine moderne Funktechnologie. Unter dem Produktnamen wavenet (Internet über Funk) stehen unterschiedliche Bandbreiten und Datenvolumen je nach Kunden-Anforderung und Surfverhalten zur Verfügung.

Kurz zur Technik

Für einen wavenet Anschluss montiert der regionale Partner eine kleine Antenne am Haus und installiert das notwendige W-LAN Modem. Einzige Voraussetzung ist der Sichtkontakt vom gewünschten Standort zur wavenet Funkstation. In Ihrem Gemeindegebiet ist bereits mindestens eine wavenet Funkstationen vorhanden. Die Chance auf schnelles Internet über Funk kann daher ganz einfach genutzt werden!

Bestehende wavenet Kunden und Interessenten aufgepasst!

Im Sinne hoher Kundenzufriedenheit rüstet kabelsignal bei gegebener Nachfrage das bestehende Netz in Ihrer Gemeinde auf! Dank neuer Technologien stehen nach Umrüstung Bandbreiten

bis zu 8 Mbit/s bei gleichbleibendem Monatsentgelt zur Verfügung!

Diese schnellen und noch stabileren Verbindungen bei unlimitedem Datenvolumen sind vergleichbar mit einem Kabelanschluss und jedenfalls auch mit ADSL! Das sind tolle Neuigkeiten für alle Internet-User Ihres Wohnorts. Neue Alternativen entstehen mit einem Schlag.

Ob Neukunden oder „alte Fuchse“ – Jeder profitiert!

Für alle wavenet **Neuanmeldungen gibt's die ersten 2 Monate gratis.*** Alle bestehenden wavenet Kunden erhalten bei gegebener Nachfrage im Wohnort noch schnellere Bandbreiten zum unveränderten Monatspreis. Für den 5 GHz Netz-Zugang müssen lediglich die Antenne und das Modem ausgetauscht werden. Bei entsprechender Produktwahl stellen wir auch das Modem für bestehende Kunden gratis zur Verfügung.

Fragen Sie einfach nach den neuen Möglichkeiten einer 5 GHz Anbindung in Ihrem Wohnort unter der kostenlosen Infoline 0800 800 100.

*Aktion gilt für alle Anträge, die im Aktionszeitraum zwischen 01.03.2010 und 31.05.2010 bei kabelsignal eintreffen. In den ersten 2 Monaten wird das Grundentgelt des gewählten Produkts nicht verrechnet. Aktion gilt nicht für Verträge, die vor dem 01.03.2010 abgeschlossen wurden und die wavenet Station im Aktionszeitraum in Betrieb geht bzw. der Anschluss erfolgt.